



Gebietsmanagement Neugraben – Fischbek

Ergebnisprotokoll der 39. Sitzung des Beirates Neugraben-Fischbek

Datum: 01.11.2022

Zeit: 19.00 Uhr – 20:30 Uhr

Ort: Aula der Stadtteilschule Fischbek-Falkenberg, Fischbeker Moor 6

Teilnehmende:

Mitglieder/Vertretungen:

Präsenz: Hannelore Bobeck, Holger Böhm, Frido Domröse, Kerstin Cohn, Björn Greve, Manfred Heinrichs, Stephan Kaiser, Nina Mitzinger, Matthias Nehls, Rolf Nettermeyer, Winfried Wöhlke

Gäste: Peter Böckstiegel, Angelika Czaplinski, Belinda Effmert, Annegret Juch, Frederik Landwehr, Stephan Ropeter, Claus Sauerbier, Viktor Schulz

Online die Sitzung verfolgen:

Sven Blum, Tamara Blum, Fadi Doudar, Johanna Eisenschmidt, Silke Gielnik, Birthe Greve, Sascha Thon, Rüdiger Niet, Sylvia Niet, Marko Rudnik, Caroline Wiedemeyer

Bezirksamt Harburg: Ulrike Jakisch

Gesprächsführung: Johannes Robert, steg

Protokoll: Lou Grabowski, steg
(in Abstimmung mit dem Fachamt Sozialraummanagement)

BEIRAT NEUGRABEN-FISCHBEK



Tagesordnung

- TOP 0 Begrüßung und Erläuterung des Vorgehens
- TOP 1 Anmerkungen zum Protokoll der letzten Sitzung
- TOP 2 Anträge an den Verfügungsfonds
- TOP 3 Schulentwicklungsplanung Neugraben-Fischbek
- TOP 4 Sachstand zu RISE-Projekten
 - Wohnumfeld SAGA Siedlung Sandbek
- TOP 5 Sachstände weitere Projekte:
 - Stadtrandgeschichten Süderelbe
 - Aktionsplan Bewegungsförderung
 - Lokale Vernetzungsstelle für Prävention Neugraben-Fischbek
- TOP 6 Aktuelles und Spontanes
- TOP 7 Termine

TOP 0 Begrüßung und Erläuterung des Vorgehens

Die steg begrüßt die Teilnehmenden und erläutert den Ablauf der Beiratssitzung.

TOP 1 Anmerkungen zum Protokoll der letzten Sitzung

Carsten Müller merkt an, dass er sich bei der Abstimmung über den Verfügungsfondantrag Nr. 10/2022, Kinder- und Familienkonzerte des Sinn-Phonietta e.V., enthalten hat. Dies wird nachträglich im Protokoll der 38. Beiratssitzung dokumentiert. Das Abstimmungsergebnis wird wie folgt korrigiert: 11 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltungen. Der Antrag gilt damit weiterhin als angenommen.

TOP 2 Anträge an die Verfügungsfonds

In diesem Jahr stehen noch ca. 5.180 € Euro im Verfügungsfond zur Verfügung (abhängig von jährlicher Kontoführungsgebühr). Zur heutigen Sitzung liegt ein Antrag vor.

Der Antrag Nr. 12/2022 wurde nach Versand an die Mitglieder des Beirats seitens der Antragsteller:innen zurückgezogen.

Antrag Nr. 11/2022: Bemalung Container Schule Schnuckendrift
Antragsteller: Grundschule Schnuckendrift, Peter Böckstiegel
Gesamtkosten: 1.606,50 Euro
Eigenanteil: 803,25 Euro
Sonstige/Spenden: 0 Euro
Beantragte Summe: 803,25 Euro

Projekthalt:

Die Grundschule Schnuckendrift hat zur Aufbewahrung der Spielgeräte, die während der Pausenzeiten ausgeliehen werden können, einen Container auf das Schulgelände gestellt. Dieser soll auf Wunsch der Schulkinder sowie der Lehrer:innen künstlerisch gestaltet werden, um die Grundschulkinder mit einem entsprechenden Motiv zu mehr Bewegung im Alltag zu motivieren. Der

BEIRAT NEUGRABEN-FISCHBEK



Container ist unweit der Kunstrasenfelder des FC Süderelbe platziert und somit auch für die zahlreichen Besucher:innen der Fußballspiele sichtbar. Der Schülerrat entscheidet über die Motivwahl, welches von einem lokalen Künstler auf den Container übertragen wird. Die Gestaltung des Containers soll bis zum Tag der offenen Tür am 9. Dezember 2022 fertiggestellt sein, sofern es die Witterungsbedingungen erlauben. Der Container ist von der Straße aus nicht einsehbar, kann aber auch abseits der Schulzeiten betrachtet werden, da das Schulgelände zugänglich ist.

Abstimmungsergebnis:

Von den 8 stimmberechtigten Mitgliedern bzw. Stellvertreter:innen des Beirats, die zum Zeitpunkt der Abstimmung in Präsenz anwesend sind, wird wie folgt abgestimmt: 8 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 0 Enthaltungen.

Somit ist der Antrag in voller Höhe (803,25 Euro) angenommen.

TOP 3 Schulentwicklungsplanung Neugraben-Fischbek

Frau Jakisch führt eingangs eine Verortung der Schulen im Stadtteil Neugraben-Fischbek durch. Frau Juch (GMH) erläutert die derzeitigen Stände der Planungen:

Ganztagsgrundschule, Am Johannisland

Die Ganztagsgrundschule am Johannisland wird zurzeit von vier auf sechs Züge erweitert. Ein Start in dem neuen Gebäude erfolgt ab 2023. Die beiden neuen Züge werden als Hamburger Klassenhaus erstellt, was vor allem eine kurze Umsetzungsdauer zum Vorteil hat.

Grundschule an der Haake/Schule Nymphenweg, Lange Striepen 51

Die Grundschule an der Haake/Schule Nymphenweg wird von vier auf fünf Züge erweitert. Der Umbau der Verwaltungsgebäude und der „Waben“ erfolgte bereits 2020/21. Der Neubau, der weiterhin eine Dependence der Schule mit dem Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung darstellt, wird Ende 2022 fertiggestellt.

Grundschule Neugraben, Francoper Straße

Die bisher vierzügige Grundschule wird abgerissen und als sechszügige, neu sortierte Schule gebaut. Die neue Zweifeldhalle wird als erstes in 2024 errichtet; vor dem Start des Schulneubaus. Das Vergabeverfahren ist bereits abgeschlossen; derzeit laufen intensive Planungen zum Neubau.

Fragen:

Auf Rückfrage wird erklärt, dass eine Fertigstellung in 2025 angestrebt wird.

Grundschule Ohrnsweg

Die Grundschule Ohrnsweg wird von zwei auf sechs Züge erweitert. Die vier Neubauten werden als Klassengebäude umgesetzt. Die GMH steht derzeit kurz vor der Ausschreibung für die Schulerweiterung. Es wird voraussichtlich 2023/24 eine neue Zweifeldsporthalle errichtet. Die Sanierung der Gebäude Zwei und Vier sowie der Außenanlagen ist für 2024/25 geplant.

Fragen:

Auf Rückfrage erklärt Frau Juch, dass die derzeitige Einfeldsporthalle Ende 2022 abgerissen wird. Für den Neubau der Zweifeldsporthalle steht das Ergebnis der Ausschreibung noch nicht fest.

Auf Rückfrage aus dem Plenum wird erläutert, dass GMH hinsichtlich einer Zuwegung zum südlichen Schulhofabschnitts derzeit mit der SAGA in Verhandlung ist. Ebenfalls wird weiterhin intern von GMH der Baustellenzugang aus dem Süden geprüft.

BEIRAT NEUGRABEN-FISCHBEK



Stadtteilschule Fischbek / Falkenberg mit KiTa Hotzenplotz (Standort Heidrand)

Die Grundschule des Standorts Heidrand der Stadtteilschule Fischbek-Falkenberg wird von drei auf vier Züge erweitert. Zudem werden die Mensa und ein Bestandsgebäude saniert. Zusätzlich wird eine achtzügige Sekundarstufe I als Neubau errichtet. Derzeit wartet GMH auf die Erteilung der Baugenehmigung, damit der Neubau 2023/24 starten kann.

Stadtteilschule Süderelbe, Falkenbergsweg

Die Stadtteilschule Süderelbe wird von fünf auf sechs Züge erweitert. Die Sanierung des Gebäudes Vier wurde 2020 begonnen. Die Übergabe fand in Oktober 2022 statt. Der Bau des *Haus am Quellmoor* hat 2021 begonnen. Es handelt sich dabei um einen Zu- und Ersatzbau.

Weiterführende Schule Fischbeker Reethen

Im noch in Planung befindlichen Neubaugebiet Fischbeker Reethen wird eine vierzügige Stadtteilschule neugegründet. Neben der neuen Stadtteilschule wird sich westlich angrenzend das neue Haus der Jugend befinden. Eine große Dreifeldsporthalle ist derzeit für den Standort Fischbeker Reethen geplant.

Katholische Schule Neugraben, Cuxhavener Straße

In der katholischen Schule werden bis zum Ende des Schuljahres die letzten beiden Jahrgänge untergebracht. Ab 2023 wird in den Bestandsgebäuden eine Dependance der Grundschule Schnuckendrift beherbergt. Parallel zu dieser Unterbringung wird auf dem Grundstück eine dreizügige Grundschule sowie ein vierzügiges Gymnasium neugegründet. Die Neugründung der Grundschule ist für 2023 und die des Gymnasiums für Sommer 2024 angesetzt. Das Hamburger Klassenhaus soll eine beschleunigte Fertigstellung gewährleisten. Die Gesamtfertigstellung des Areals ist für 2028/29 angedacht.

Fragen:

Auf Rückfrage wird erläutert, dass insgesamt drei Sportfelder geplant sind. Eine integrierte Zweifeldhalle für das Gymnasium sowie eine Einfeldsporthalle für die Grundschule. Der Abriss der Bestandssporthalle am Standort Cuxhavener Straße wird erst nach Fertigstellung der anderen Sporthallen im Stadtteil geschehen.

Die Zuwegung für die Baustelle, während auf dem Gelände interimswise Klassen untergebracht sind, wird derzeit geprüft. Es gibt dazu noch keine finalen Planungen.

Auf Rückfrage gibt Frau Juch an, dass GMH mit der BSB derzeit auch an weiteren Optionen der Gestaltung arbeitet, um möglichst schnell auf unvorhergesehene Änderungen reagieren zu können.

Es wird angemerkt, dass die Vorschulkinder sich jetzt für das im Sommer 2023 anfangende Schuljahr anmelden müssen. Für einen guten Start der Dependance am Standort Cuxhavener Straße sowie den weiteren, angestrebten Schulgründungen sei eine gute Abstimmung notwendig.

Auf Rückfrage erklärt Frau Juch, dass das Thema Schallschutz an das Planungsteam zurückgespielt wird, um zu klären, ob bereits Lärmgutachten etc. erstellt wurden. Generell werden die Gebäude so angeordnet, dass lärmempfindliche Nutzungen (Klassenräume) tendenziell von der Straße abgewandt platziert werden. Außerdem sei es wichtig, die Baumallee an der Cuxhavener Straße als trennendes Element beizubehalten. Grundsätzlich orientiert sich das zukünftige Gymnasium zur B73 und die Grundschule zum Scheideholzweg.

Es wird angemerkt, dass die Grundschule Schnuckendrift bereits ein pädagogisches Konzept erstellt hat und dies auch genehmigt wurde. Um dieses umzusetzen und die Klassen- und

BEIRAT NEUGRABEN-FISCHBEK



Fachräume adäquat einzurichten sind drei Wochen zwischen Übergabe (01.08.23) und Anfang des Schuljahres (26.08.23) zu wenig Zeit, gerade weil zu dem Zeitpunkt noch Sommerferien sind. Frau Juch entgegnet, dass die Umsetzung des Konzepts zeitlich kein Problem darstelle. Sollte sich eine Kooperation hinsichtlich der Einrichtung auf schulischer Ebene schwierig gestalten, ist Frau Juch gern ansprechbar, um die gemeinsame Lösungsfindung zu unterstützen.

Das Gebäudemanagement Hamburg (GMH) muss ebenfalls früher in die Räume, um diese herzurichten.

TOP4 Sachstand zu RISE-Projekten

Am 28. September fand auf dem Spielplatz der SAGA Wohnsiedlung zwischen den Straßen Ekenkamp und Op de Wisch eine Beteiligungsveranstaltung mit ca. 25 Nachbar:innen zur Gestaltung von zwei Spielplätzen statt. Der weitere Spielplatz liegt zwischen den Straßen Op de Wisch und Neckerstücken (ebenfalls im Eigentum der SAGA). Nach einer kurzen Einführung durch das Landschaftsarchitekturbüro Klingenberg wurden diverse Möglichkeiten zur Gestaltung und Bespielung der Fläche mit Spiel- und Sportgeräten aufgezeigt. Unterstützt wurde das Büro Klingenberg von Stadtfinder Martin Legge, der unter anderem die RAUS-App konzipiert hat. Das Aufzeigen von vielfältigen Bewegungsmöglichkeiten für Klein und Groß stieß bei den Beteiligten und Interessierten auf viel Zuspruch. Nach der Vorstellung der Bewegungsmöglichkeiten und den von Klingenberg vorgeschlagenen neuen Spiel- und Sportgeräten, konnten die Beteiligten mit einem Punktesystem über die favorisierten Spielgeräte abstimmen. Dabei ist zu erkennen, dass das Interesse an Outdoor-Fitnessgeräten hoch ist und diese von der Anwohnerschaft gewünscht werden. Die Umsetzung der Spielplatzerneuerung ist für Mitte 2023 geplant.

Fragen:

Auf Rückfrage wird von der steg erklärt, dass die Barrierefreiheit des Spielplatzes maßgeblich über die Zuwegung und die Aufenthaltsmöglichkeiten gegeben sein wird.

Top 5 Sachstände weitere Projekte

Stadtrandgeschichten

Im Rahmen des Wettbewerbs des Bundesministeriums für Bildung und Forschung „Auf die Plätze! Citizen Science in deiner Stadt“ hat die Geschichtswerkstatt Süderelbe in Kooperation mit der Universität Hamburg eine Förderung zur Umsetzung des Projekts in Höhe von 50.000 € erhalten. Aus den insgesamt 46 Einsendungen, die bundesweit an dem Wettbewerb teilnahmen, hat die Kulturhaus Süderelbe e.V. mit ihrem Konzept in einem ersten Schritt das „Halbfinale“ erreicht. Anschließend wurde die Geschichtswerkstatt Süderelbe im Rahmen eines vertiefenden „Ideensprints“ aus insgesamt fünf Wettbewerber:innen für die Förderung ausgewählt. Das ein Jahr laufende Projekt erforscht die Migrationsgeschichte von Menschen in Süderelbe seit 1943 bis heute. Die Umsetzungsphase läuft vom 01. November 2022 bis zum 31. Oktober 2023 und beinhaltet drei Arbeitsfelder. Zum einen werden im Rahmen eines „Erzähl-Cafés“, das im BGZ beheimatet und jeden Mittwoch ab 17 Uhr besetzt ist, „Geschichtensammler“, also Menschen aus Süderelbe hinsichtlich ihrer Herkunft und Migrationsgeschichte ansprechen. Die dort gesammelten Geschichten und Erkenntnisse werden in einer Geschichtswerkstatt mit den Inhalten eines vorbereitenden Forschungsdossiers verknüpft. Die Inhalte der Geschichtswerkstatt werden von einer „Performance“-Gruppe künstlerisch auf die Bühne gebracht. Die Gestaltung der performativen Umsetzung ist noch nicht definiert und wird im Laufe des Projekts entwickelt.

BEIRAT NEUGRABEN-FISCHBEK



Ziel ist es, unter anderem die Ergebnisse der Forschung und des Projekts beim nächsten Stadtteilstift „Neugraben Erleben“ (Anfang September 2023) als Präsentation vorzustellen. Außerdem werden die Ergebnisse zur Eröffnung der Kulturtage Süderelbe am 27. Oktober 2023 vorgestellt.

Aktionsplan Bewegungsförderung

Mit dem „Aktionsplan Bewegungsförderung“ der Behörde für Inneres und Sport werden Sportangebote in Neugraben-Fischbek im öffentlichen Raum finanziert. So können in 2022 diverse Angebote, wie bspw. Boule-Training, Outdoor-Fitness und Mädchenfußball im Stadtteil kostenlos genutzt werden. Bis Ende des Jahres laufen folgende Angebote wöchentlich:

- **Outdoor Workout:** montags, 16:00 – 17:00 Uhr, nördlich der Uwe-Seeler-Halle (Heidschnuckenring 31) bei den Sportinseln und dem Multifunktionsfeld
- **Mädchenfußball:** montags, 17:00 – 18:30 Uhr, Sportline Soccerwelt (Am Neugrabener Bahnhof 34) Mädchen / Frauen 14 - 27 Jahre
- **Spielspaß am Röhricht:** freitags, 15:00 – 18:00 Uhr, Am Röhricht, Jugendliche 14 - 27 Jahre
- **Boule Training:** dienstags: 10:30 – 12:30 Uhr, Cornelius-Kirchengemeinde

TOP 6 Aktuelles und Spontanes

Im Rahmen der RISE-Gebietsentwicklung organisiert die steg gemeinsam mit der Grundschule Ohrnsweg und der Initiative Zeit für Zukunft am 21. November eine Informationsveranstaltung zum Thema Mentor:innen für Schulkinder an der Grundschule Ohrnsweg. Die erwachsenen Mentor:innen begleiten und unterstützen im Alltag und verbringen Zeit mit den Kinder.

Herr Nehls berichtet, dass der 3. Empfang der Stadtteil- und Quartiersbeiräte, der von Senatorin Frau Dr. Stapelfeldt initiiert wurde, Raum für einen interessanten und regen Austausch zu den verschiedenen Arbeitsweisen der Beiräte bot. An insgesamt sechs Thementischen wurden Ergebnisse erarbeitet. Die Dokumentation der Ergebnisse soll im Nachgang versendet werden.

Top 7 Termine

Nächster Beirat:

Di. 07.02.2023 19.00Uhr / Ort: Aula Stadtteilschule Fischbek-Falkenberg
oder online (abhängig vom Pandemiegeschehen)

Weitere Termine:

Sa. 12.11.2022 Abschlusskonzert Kulturtage Süderelbe
Mo. 21.11.2022 Mentor:innenprojekt Schule Ohrnsweg/Aula 18-20 Uhr
November 2022 Kulturtage Süderelbe

BEIRAT NEUGRABEN-FISCHBEK